

N i e d e r s c h r i f t

der 59. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF am 05.09.2013

öffentlich

Ort: Ratshof, Raum 107
Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:20 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Rudenz Schramm	stellv. Vorsitzender d. Ausschusses	
Herr Lothar Dieringer	parteilos	Anwesenheit ab 17.05 Uhr
Herr Frank Sänger	CDU	
Herr Olaf Sieber	DIE LINKE.	Anwesenheit ab 17.08 Uhr
Herr Gottfried Koehn	SPD	
Herr Manfred Schuster	DIE GRAUEN	
Herr Denis Häder	/Volkssolidarität MitBURGER für Halle	
Herr Christoph Menn	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Uwe Stäglin	Beigeordneter	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Protokollführerin	
Frau Antje Prautzsch	Protokollantin	
Frau Marion Bauhardt	Protokollantin	
Frau Kerstin Godenrath	FB Verwaltungsmanagement	
Frau Madeleine Böttcher	FB Verwaltungsmanagement	
Frau Angelika Karcher	FB Bildung	
Frau Sigrid Müller	FB Bildung	
Herr Michael Polz	FB Bildung	
Frau Angelika Foerster	FB Bauen	
Frau Susanne Strohl	FB Bauen	

Entschuldigt fehlen:

Herr Michael Sprung	CDU	
Herr Uwe Heft	DIE LINKE.	
Herr Johannes Krause	Vorsitzender d. Ausschusses	
Frau Martina Hesse	Verwaltung	

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach VOB, VOL, HOAI und VOF wurde **von Herrn Schramm, stellv. Vorsitzender des Ausschusses**, eröffnet und geleitet.

Er stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Die anwesenden Stadträte wurden von **Herrn Schramm, stellv. Vorsitzender des Ausschusses** informiert, dass der Tagesordnungspunkt 5.1: Erste Änderung des Zweiten Grundsatz- und Baubeschluss zur Brandschutzgrundsicherung an Schulen (Vorlage: V/2012/10587) vertagt wird, da er im Bildungsausschuss vertagt wurde.

Es gab keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung.

Herr Schramm, stellv. Vorsitzender des Ausschusses, stellte die Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschriften
 - 3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 04.07.2013
 - 3.2. Genehmigung der Niederschrift vom 10.07.2013
 - 3.3. Genehmigung der Niederschrift vom 11.07.2013
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Erste Änderung des Zweiten Grundsatz- und Baubeschluss zur Brandschutzgrundsicherung an Schulen (Vorlage: V/2012/10587)
Vorlage: V/2013/11649

vertagt

6. Anträge von Fraktionen und Stadträten

- 6.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) - Einführung einer turnusmäßigen, projektorientierten Berichterstattung bei Bauprojekten
Vorlage: V/2013/11766

7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

8. Mitteilungen

9. Beantwortung von mündlichen Anfragen

10. Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschriften

zu 3.1 Genehmigung der Niederschrift vom 04.07.2013

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach VOB, VOL, HOAI und VOF vom 04.07.2013.

Ab 17.05 Uhr nahm **Herr Dieringer, CDU-Stadtratsfraktion**, an der Sitzung teil.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

zu 3.2 Genehmigung der Niederschrift vom 10.07.2013

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach VOB, VOL, HOAI und VOF vom 10.07.2013.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

zu 3.3 Genehmigung der Niederschrift vom 11.07.2013

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach VOB, VOL, HOAI und VOF vom 11.07.2013.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 04.07.2013

zu 3.1 Finanzberater der Stadt Halle (Saale) Vorlage: V/2013/11818

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, zur nachhaltigen Konsolidierung des Haushaltes, dem Bewerber Rauschenbach & Kollegen GmbH aus Halle (Saale) den Zuschlag als

Finanzberater der Stadt Halle (Saale) von einmalig 80.000,00 € und einem Erfolgshonorar von 10 % der kassenwirksamen Einsparungen bis zu einer maximalen Höhe von 150.000,00 € zu erteilen.

Der Beschluss V/2013/11441 vom 12.02.2013 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

6 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

1 Enthaltung

TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 10.07.2013

Es wurden keine Beschlüsse im Nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 10.07.2013 gefasst.

TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 11.07.2013

Es wurden keine Beschlüsse im Nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 10.07.2013 gefasst.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

zu 6.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) - Einführung einer turnusmäßigen, projektorientierten Berichterstattung bei Bauprojekten Vorlage: V/2013/11766

Ab 17.08 Uhr nahm **Herr Sieber, Fraktion DIE LINKE. Im Stadtrat Halle (Saale)** an der Sitzung teil.

Herr Sieber erläuterte den Antrag: In der vergangenen Zeit wurden Bauprojekte seiner Meinung nach nicht ordentlich ausgeführt (z. B. Beesener Straße). Er drückte sein Erstaunen über die Stellungnahme der Verwaltung aus, ganz besonders im Hinblick auf den Kostenaufwuchs. Das Bestreben in Bezug auf den Antrag ist dahingehend, dass der Stadtrat eine regelmäßige transparente Stellungnahme erhält über Bauvorhaben, die fortgeschrieben werden kann. Die Stadträte, hier wird auch an zukünftige Stadträte gedacht, sollten einen besseren Überblick erhalten in die Arbeitsweise der vergangenen Wahlperiode.

Herr Stäglich, Beigeordneter, erläuterte, dass den Stadträten in regelmäßigen Abständen seit 2006 ein Quartalsbericht über die Baumaßnahmen des Fachbereiches Bauen vorgelegt wird. Vor der Sommerpause wurde über die 10 % Regelung im Ausschuss diskutiert. Der vorliegende Statusbericht soll den Stadträten als Muster für die Zukunft dienen, er ist aber veränderbar. Es wurden einige Anregungen der Fraktion aufgenommen.

Herr Sängler, CDU-Stadtratsfraktion, schloß sich der Meinung der Verwaltung an. Der vorliegende Statusbericht ist aussagekräftig so wie er auf dem Tisch liegt.

Herr Häder, Fraktion MitBÜRGER – NEUES FORUM, meinte, man sollte darüber nachdenken, den vorhandenen Statusbericht eventuell ohne großen Aufwand zu optimieren. Das Thema sollte im Ausschuss nochmal separat angegangen werden. Er ist der Meinung, dass man hier einen Konsens finden kann, da etliche Punkte des Antrages bereits im Statusbericht wiedergefunden werden.

Herr Schramm gab Herrn Häder Recht. Er schlägt vor, den Stadträten 1 Monat zur Prüfung des vorliegenden Statusberichtes zu geben.

Herr Sieber äußerte, dass ein ähnlicher Antrag bereits im Jahr 2006 eingebracht wurde, der aber nach Zusage des damaligen Beigeordneten, Herrn Dr. Pohlack, wieder zurückgezogen wurde. Er schließt sich den Äußerungen von Herrn Häder an und meinte, dass man auch durchaus ein halbes Jahr Zeit zur Prüfung geben sollte.

Herr Stäglich teilte mit, dass er für einen 1 Monat Prüfungszeit ist. Es muss nur genau gefiltert werden, was ist öffentlich und was ist nichtöffentlich. Das hat z. B. die damalige Berichterstattung zur Mansfelder Straße gezeigt.

Herr Schramm, stellv. Vorsitzender des Ausschusses, schlug vor, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Dem stimmten die anwesenden Stadträte zu.

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, über Fortgang und Abschluss aller durch den Stadtrat beschlossenen Bauprojekte sowie ausgewählter weiterer, vom Vergabe-/ Bauausschuss im Zuge der Vergabe Beschlussfassung festzulegender Bauprojekte ab der ersten Gremienbefassung vierteljährlich in einer Informationsvorlage zu berichten.

Die Informationsvorlage soll zu jedem der festgelegten Einzelprojekte ein fortlaufend zu aktualisierendes Projektblatt mit folgenden Angaben in kurzer Darstellung, so weit wie möglich tabellarisch enthalten:

- Kurzbeschreibung des Projektes/Vorgangs
- Hinweis auf zu Grunde liegende Stadtratsbeschlüsse (u.a. zu Gestaltung, Bau und Finanzierung sowie Änderungsbeschlüsse)
- geplante Kosten und vorgesehener zeitlicher Ablauf
- Kostenstruktur: Eigenmittel, Fördermittel, Straßenausbaubeiträge
- Hinweise zur Planung und Vergabe (aktuelle Leistungsphase, ausführende Zuständigkeiten und Haftungsregelungen)
- Darstellung des Projektfortschrittes (Kosten- und Umsetzungsstand)
- Anzeige von Schwierigkeiten und Kostenaufwüchsen (Ampelfunktion ähnlich Beteiligungsbericht)
- Anzeigen von Änderungen bei Fördermitteln (Höhe, Änderungen bei Förderquellen und Förderquote)
- Übersicht sämtlicher Nachträge (beantragt, bewilligt, voraussichtliche weitere)
- Hinweis auf Darstellung in der Haushaltssatzung / Investitionsplanung (Haushaltsstellen usw.)

Nach Projektabschluss (Bauabnahme bzw. Inbetriebnahme) erfolgt eine abschließende kurze Stellungnahme zu folgender Fragen:

- Gegenüberstellung geplanter und realisierter Kosten und Zeiten
- Differenzen zwischen Planung und Projektumsetzung
- positive und negative Hinweise, Schlussfolgerungen, Erfahrungen aus der Projektumsetzung

zu 7 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es liegen keine schriftlichen Anfragen von Stadträten vor.

zu 8 Mitteilungen

Herr Stäglin, Beigeordneter, informierte die anwesenden Stadträte über den gebildeten Stab zur Beantragung der „Flutgelder“. Für den Stadtrat wird derzeit die Vorlage erstellt.

Auf die Anfrage von **Herrn Häder, Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM**, wann denn mit dieser Tabelle gerechnet werden kann, antwortete er, dass er den Wunsch weitergibt, dass diese vor den Fraktionssitzungen am Montag vorliegen soll.

zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Herr Sieber, Fraktion DIE LINKE. Im Stadtrat Halle (Saale), fragte nach, in der Heideallee / Gimritzer Damm wurden in der Mitte Rohrleitungen verlegt. Im Anschluss wurde provisorisch eine Schwarzdecke aufgelegt. Diese ist seiner Meinung nach sehr uneben. Dasselbe Problem gibt es auch in Dölau südlich von der Weinbergkreuzung.

Herrn Dieringer, CDU-Stadtratsfraktion, geht es nochmal um seine Anfrage aus dem vergangenen Jahr zur Turmstraße (Pfännerhöhe / Ecke Thomasiusstraße). Die Unebenheit ist seiner Meinung nach noch nicht beseitigt. Er erinnert an die Gewährleistung, die sicherlich bald ausläuft.

zu 10 Anregungen

Es gab keine Anregungen.

Herr Schramm, stellv. Vorsitzender des Ausschusses, beendete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach VOB, VOL, HOAI und VOF.

Für die Richtigkeit:

Datum:

Uwe Stäglin
Beigeordneter

Rudenz Schramm
stellv. Vorsitzender d. Ausschusses

S. Voigt-Kremal
Protokollführerin